

# ARBÖ

ARBÖ TEAM  
Steyr

SLALOM STAATSMEISTERSCHAFTS LAUF



## MAN PARKPLATZ - STEYR

**24. MAI 2015**

Eintritt FREI und  
Fahrerlager geöffnet!

**RENNEN:**  
Sonntag  
ab 12.00 Uhr



**Training:**  
Sonntag  
ab 09.00 Uhr

Radio  
**Arabella**

HALBARTSCHLAGER  
SIERNING  
Gärtner von Eden™

GesmbH  
Durch für Wohnungen, Gewerbe- und  
Industrieanlagen.  
Platt- und Holzverarbeitung  
Bohr- und Schneidtechnik in Stahlbeton und  
Massivholz  
4430 Steyr, Salzachstrasse 29, Tel. 0 72 52 / 76 4 55, Fax 69 7 34

**BELINS** **HST**  
TECHNIK **Turbo Tuning** [www.turbotuning.at](http://www.turbotuning.at)

**Jansen**  
COMPETITION

**VKB | BANK**  
ÖSTERREICH'S UNABHÄNGIGE BANK

**reifen bruckmüller**   
KREMSMÜNTNER-LEONDING-WELS-LIEZEN-LEONBERG-WEST-SALZBURG-AUSTRIA  
[www.bruckmueller.at](http://www.bruckmueller.at)

## Ausschreibung 2. Lauf Slalom ÖM 2015, Steyr

### 01. Veranstalter, Veranstaltung:

Das ARBÖ-Team Steyr veranstaltet am **24.Mai 2015** einen national offenen Automobilslalom unter der Bezeichnung ARBÖ Slalom. Die Veranstaltung zählt zur Österreichischen Automobil Slalom Staatsmeisterschaft der OSK 2015.

### 02. Sportgesetze:

Die Veranstaltung wird nach dem Nationalen Sportgesetz der OSK, dem Nationalen Slalomreglement und den nachstehenden besonderen Vorschriften ausgetragen.

### 03. Strecke:

Die Veranstaltung wird auf den Asphalt- (Beton-) Flächen des **MAN Nutzfahrzeuge AG Parkplatzes in Steyr** ausgetragen.

Der Kurs ist, soweit sich dessen Verlauf nicht aus dem Asphalt- (Beton-) Band zwingend ergibt, mit Plastikhüten (Gummihüten) begrenzt und ca. **1.100m** lang.

### 04. Fahrzeuge:

Die teilnehmenden Automobile werden wie folgt eingeteilt (siehe dazu auch technische Bestimmungen im Anhang dieser Ausschreibung), unabhängig davon, ob benzin- oder dieselbetrieben:

#### **Division 1 (Street): Serienfahrzeuge lt. OSK Bestimmungen**

Klassen: bis 1400ccm; bis 1600ccm; bis 2000ccm; über 2000ccm 2WD und über 2000ccm 4WD

#### **Division 2 (Sport): Gruppe N, H/N mit OSK-Wagenpass (ausgenommen Kat-Reglement) und straßenzugelassene Fahrzeuge** (Gruppe R4 ist nicht zugelassen)

Klassen: bis 1400ccm; bis 1600ccm; bis 2000ccm; über 2000ccm 2WD; über 2000ccm 4WD

#### **Division 3 (Race): Gruppe A, H/A, E1/OSK und H/OSK mit OSK-Wagenpass/-karte**

Klassen: bis 1400ccm; bis 1600ccm; bis 2000ccm; über 2000ccm 2WD und über 2000ccm 4WD

#### **Sammelklassen in den Divisionen 2 und 3:**

Weitere Gruppen z.B. E1 FIA, E2-SH FIA/OSK, GT, CN, E2-SC und E2-SS können, sofern keine Einschränkung im Streckenabnahmeprotokoll vorliegt, ausgeschrieben werden, sind jedoch nicht für die Staatsmeisterschaft wertbar. Serienfahrzeuge und straßenzugelassene Fahrzeuge welche nicht den OSK Bestimmungen entsprechen, sind in den Sammelklassen der Div. 2 bzw. Div. 3 startberechtigt. Historische Fahrzeuge ohne Hubraumbeschränkung bis inkl. Periode J-1987 mit FIA/OSK-HTP oder Wagenkarte sind ebenfalls in den Sammelklassen der Div. 2 (straßenzugelassen) bzw. Div. 3 (nicht straßenzugelassen) startberechtigt. Die Teilnehmer in den Sammelklassen sind jedoch nicht für die Staatsmeisterschaft wertbar.

### 05. Bewerber und Fahrer:

Teilnahmeberechtigt sind Inhaber einer von der OSK für das Jahr 2015 ausgestellten Bewerber- und Fahrerlizenz.

Fahrer mit Clubsport-Lizenz oder OSK-RaceCard sind nur in den Sammelklassen startberechtigt, jedoch nicht für die Staatsmeisterschaft wertbar.

Bei der Veranstaltung darf das Fahrzeug nur mit dem jeweiligen Fahrer besetzt sein. Jeder Fahrer darf die vorgesehenen Durchgänge mit jedem Fahrzeug nur einmal fahren und muss einen genehmigten Sturzhelm tragen.

2015 sind im Slalomsport Sturzhelme zulässig, die einer der FIA- oder FIM-Prüfnorm entsprechen (siehe dazu Kap. IV „Technik“, Artikel 2b), „Sturzhelme“ im OSK Handbuch bzw. unter [www.osk.or.at](http://www.osk.or.at).

Die Fahrer haben ihr Seitenfenster geschlossen zu halten.

Hinsichtlich Bekleidung wird auf das OSK Slalomreglement verwiesen.

### 06. Nennung:

Ausschließlich schriftliche Nennungen mit allen Fahrer- und Fahrzeugdaten auf dem Nennformular inkl. Wagenkarte an die nachfolgende Veranstalteranschrift:

**ARBÖ-Team Steyr  
4523 Neuzeug  
Sierninghofenstrasse 84  
0664/2111210  
alfred.feldhofer@bmw.com**

#### **Nenngeld:**

**€ 65,- für 1. Nennschluss bzw. € 80,- für 2. Nennschluss**

(Das Nenngeld wird nur bei termingerechter, schriftlicher Absage oder begründeter Verhinderung des Fahrers zurückbezahlt).

**Konto: VKB Sierninghofen/Neuzeug  
IBAN: AT24 1860 0000 1510 0357**

**Nennschluss:** 1. Nennschluss **12.05.2015** 2. Nennschluss **19.05.2015**  
(Spätere Nennungen können nicht mehr berücksichtigt werden).

## **07. Ablauf/Zeitplan der Veranstaltung:**

**Samstag: 23.05.2015**

Administrative Abnahme: von **17.00** bis **19.00** Uhr, Technische Abnahme: von **17:00** bis **19.00** Uhr

**Sonntag: 24.05.2015**

Administrative Abnahme: von **07.00** bis **09.30** Uhr, Technische Abnahme: von **07:00** bis **10.00** Uhr  
Start Training: ca. **08:30** Uhr Start Wertungsläufe: ca. **11.30** Uhr

**a) Administrative Abnahme:**

Es werden eine Startkarte und zwei Startnummern ausgefolgt.

**b) Technische Abnahme:**

Diese erfolgt anschließend an die administrative Abnahme: es sind dabei Zulassungsschein oder Wagenpass/Wagenkarte, bzw., Homologationsblatt vorzuweisen.

**c) Es sind ein oder zwei Trainingsläufe (mit oder ohne Zeitnahme) vorgesehen.**

**d) Startvorgang:**

Einzelstart; der Start erfolgt stehend mit laufendem Motor in Abständen von mindestens 30 Sekunden. Das Ziel ist fliegend zu durchfahren, jedoch ist möglichst unmittelbar danach anzuhalten. Anschließend ist in langsamer Fahrt wieder zum Vorstart bzw. in das Fahrerlager zu fahren.

Bei entsprechender Zulassung der Strecke, kann auch ein Parallelstart (max. 2 Fahrzeuge gleichzeitig) vorgesehen werden. Es ist dabei sicherzustellen, dass jeder Teilnehmer 2 Läufe von jedem Startplatz aus absolvieren kann.

**e) Es werden drei Wertungsläufe mit Zeitnahme durchgeführt; bei Parallelstart vier Wertungsläufe.**

**f) Parc Fermé:**

Nach der Zieldurchfahrt im letzten Wertungslauf haben alle Teilnehmer ihre Fahrzeuge am direkten Weg im Parc Fermé, welcher als solcher zu kennzeichnen ist, abzustellen und bis zum Ende der Protestfrist zu belassen. Dies gilt auch für Bewerber, die am 3. bzw. gegebenenfalls 4.Lauf nicht teilnehmen; sie müssen ihr Fahrzeug bis zum Beginn des 3. bzw. 4.Laufes in den Parc Fermé einbringen.

Zuwiderhandeln wird von den Sportkommissaren mit dem Ausschluss von der Veranstaltung geahndet. Das Fahrerlager kann nicht als Parc Fermé herangezogen werden.

## **08. Wertung:**

Es gelten die allgemeinen Bestimmungen des OSK Autoslalom Reglements. Für die Wertung der Österreichischen Slalom-Staatsmeisterschaft werden die jeweils 2 besten Tagesergebnisse jedes Fahrers berücksichtigt (sollten auf Grund höherer Gewalt nur 2 Läufe gefahren werden können, wird das beste Ergebnis herangezogen). Bei Parallelstart-Bewerben (4 Läufe) wird die jeweils bessere Laufzeit je Startposition berücksichtigt.

**Folgende Klassements werden erstellt:**

- Klassenklassements:

die Fahrer mit der geringsten Zeit in ihrer Klasse sind Klassensieger.

- Divisionsklassements:

die Fahrer mit der geringsten Zeit in ihrer Division sind Divisionssieger.

Die Punktevergabe für die Österreichische Slalom-Staatsmeisterschaft erfolgt gemäß den Vorgaben in der ÖM-Ausschreibung der OSK 2015.

## **09. Preise:**

In den einzelnen Klassen werden folgende Preise vergeben:

Drei Pokale bei mindestens 5 Startern, bzw. zwei Pokale bei mindestens 4 Startern, sonst ein Pokal.

## **10. Preisverteilung:**

Diese erfolgt am **24.05.2015 am Veranstaltungsgelände**, nach Ende der Protestfrist.

## **11. Offizielle:**

Sportkommissar:

**Gerald POSCHAUKO**

Rennleiter:

**Alfred FISCHER**

Sekretär der Veranstaltung:

**Inge FELDHOFER**

Arzt:

**Dr. Mitterhauser, Rotes Kreuz**

Zeitnehmer:

**Sigrid KRONSTEINER, Melanie STEINBAUER**

Technische Kommissare:

**Manfred MÄRZINGER, Werner Berger**

## **12. Versicherung:**

Jeder Teilnehmer fährt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Der Veranstalter lehnt gegenüber Bewerbern, Fahrern, Helfern und Dritten jede Haftung für Personen- und Sachschäden ab. Jeder Bewerber/Fahrer ist hundertprozentig für seine Versicherungen verantwortlich.

Unfallversicherung für Teilnehmer und Funktionäre, sowie Haftpflichtversicherung:

Laut Bestimmungen in Kapitel V / „Versicherungen“ des OSK Handbuchs bzw. siehe [www.osk.or.at](http://www.osk.or.at).

**13. Allgemeines:**

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, zu dieser Ausschreibung noch nähere Durchführungsbestimmungen zu erlassen, das Rennen zu verschieben oder abzusagen. Höhere Gewalt entbindet den Veranstalter von der Einhaltung seiner Verpflichtungen.

**14. Haftungsausschluss**

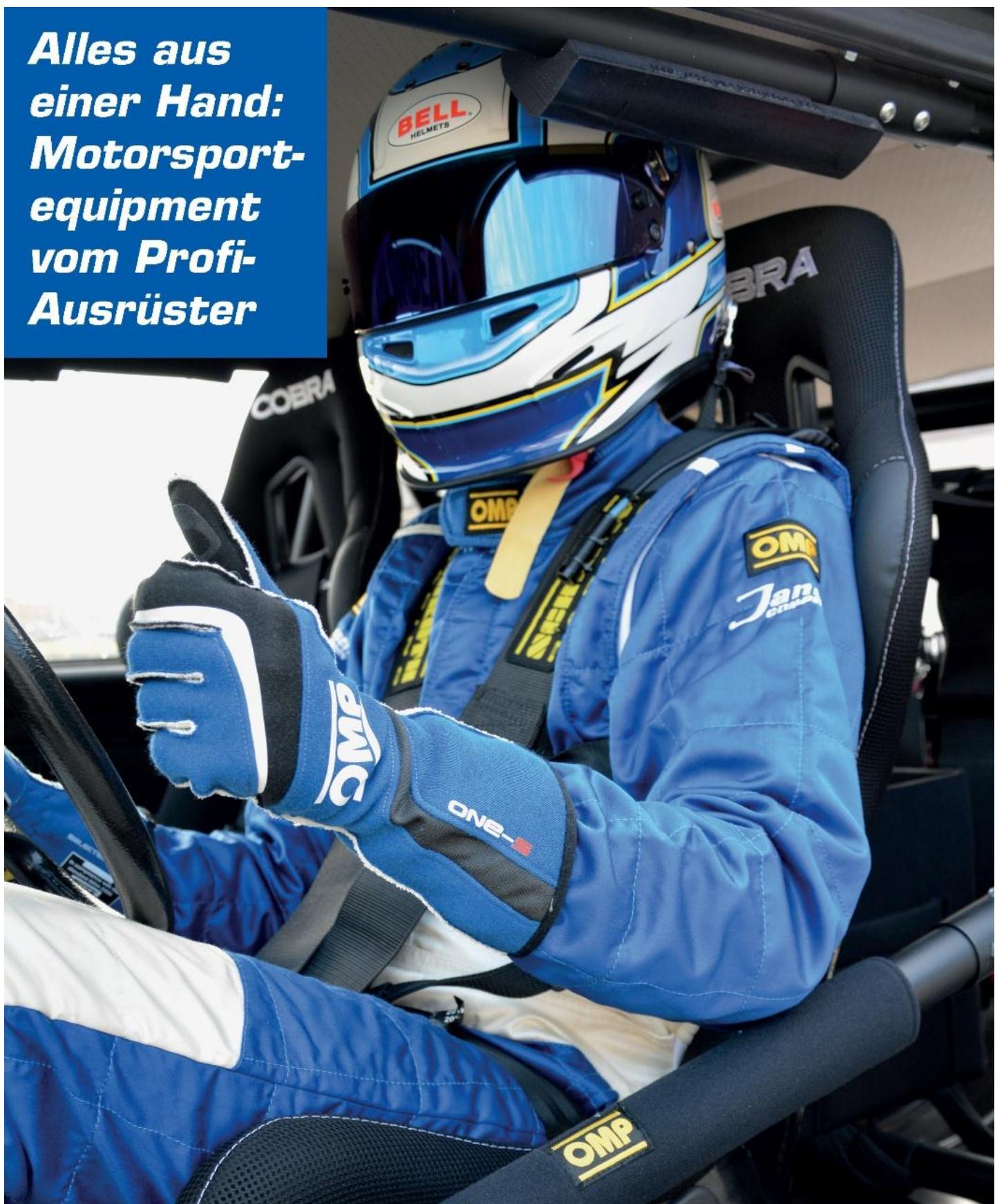
siehe Haftungsausschlusstext laut OSK Handbuch, Kapitel VIII.

**15. Schiedsvereinbarung**

siehe Schiedsvereinbarungstext laut OSK Handbuch, Kapitel VIII.

Genehmigt  
in Verbindung mit dem Schreiben der OSK vom 21.04.2015  
unter der Eintragungsnummer: OSK SL 02/2015  
Österreichischer Automobil-, Motorrad- und Touring Club  
Oberste Nationale Sportkommission f. d. Motorsport

**Alles aus  
einer Hand:  
Motorsport-  
equipment  
vom Profi-  
Ausrüster**



**Jansen  
COMPETITION**

Jansen Competition GmbH  
Ziegelofengasse 2  
3244 Ruprechtsdorf  
Tel. 02756-2266-0  
[info@jansen-competition.com](mailto:info@jansen-competition.com)  
[www.jansen-competition.com](http://www.jansen-competition.com)